



Aktionärsbrief

Aktuelle Informationen für die Aktionäre der Tonkens Agrar AG

- +++ Bestände auf den Feldern sind gut entwickelt – Regen der letzten Wochen hat den Kulturen nach dem trockenen Frühjahr gutgetan.**
- +++ Für die 2025er Getreideernte wurden erste Vorkontrakte zur Preissicherung abgeschlossen. Kartoffelmarkt weiter schwach, nur leichte Zuwächse erwartet.**
- +++ Milchpreis bleibt stabil auf gutem Niveau, zuletzt 54 ct/kg.**
- +++ Fertigstellung der ersten Lagerhalle in Osterfeld bis zur Ernte 2025 geplant, die zweite soll bis zur Ernte 2026 stehen.**



Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,

das Frühjahr 2025 zählte zu den trockensten seit dem Beginn der Wetteraufzeichnungen. Bundesweit erreichten die Niederschläge mit durchschnittlich 96 l/m² nur rund Zweidrittel des Solls, in Sachsen-Anhalt fielen nur rund 86 l/m². Zugleich war das Frühjahr 2025 außerordentlich warm und sonnig. Glücklicherweise brachten die seit Ende Mai eingesetzten Niederschläge eine Entspannung. Die Bestände auf unseren Feldern sind gut entwickelt und wir blicken zuversichtlich auf die diesjährige Ernte. Nach derzeitigem Stand gehen wir von guten Getreideerträgen aus, bei den Kartoffeln ist es für eine Einschätzung noch zu früh. Diese Annahme steht natürlich wie immer unter dem Vorbehalt der weiteren Witterungsbedingungen – für die Erntemengen und -qualitäten sind die kommenden Sommerwochen entscheidend.

Voraussichtlich im Juli 2025 werden wir saisonal üblich mit der Gerstenernte starten. Bislang haben wir zwei gute Grünlandschnitte für die Futtermittelversorgung für unser Milchvieh eingebracht.



Erste Vorkontrakte für die Getreideernte zur Preissicherung abgeschlossen – weitere Preisaussichten eher negativ

Unseren guten Erwartungen an die diesjährigen Getreideerträge stehen schwache Getreidepreise gegenüber. An der Terminbörse MATIF hat der Weizenpreis seit Mitte Februar 2025 von knapp 240 EUR/Tonne stark auf nur noch knapp über 200 EUR/Tonne nachgegeben (Terminkontrakt mit dem Ziel September 2025). Die Ernteaussichten sind überwiegend positiv, was die Preise drückt. Vor diesem Hintergrund haben wir Teile der diesjährigen Getreideernte über Vorkontrakte preislich abgesichert.

Kartoffelmarkt weiterhin schwach – für Schälware nur leichte Zuwächse erwartet

Die bereits berichtete Nachfrageschwäche auf dem Kartoffelmarkt hat auch in den vergangenen Wochen angehalten. Für die Schälware gehen wir von leichten Zuwächsen aus, diese reichen aber zur Kompensation der vorherigen Verluste beim Absatz und Umsatz nicht aus. Die Börde Vita GmbH konnte zuletzt im Mai den Absatzrückstand gegenüber dem Vorjahresmonat zumindest etwas verringern. Per Mai ergibt sich für das laufende Geschäftsjahr 2024/2025 (1. Juli 2024 bis 30. Juni 2025) noch immer ein Absatzrückstand zum Vorjahr von knapp 10 %, erlösseitig sind es fast 30 %.

Milchpreise halten sich auf gutem Niveau – weitere Aussicht positiv

Zuversichtlich blicken wir auf den Milchmarkt. Im Monat Mai 2025 wurden uns zuletzt auf einem stabilen guten Niveau 54,1 ct/kg ausgezahlt, das sind fast 10 Cent mehr als zum Vorjahreszeitpunkt. Die Rahmenbedingungen deuten auf eine weiter positive Entwicklung mit steigenden Milchpreisen hin. Aufgrund der Blauzungenkrankheit blieb die Milchanlieferungsmenge in den ersten 20 Kalenderwochen 2025 um 1,8 % hinter dem Vorjahr zurück, gleichzeitig belebt sich die Nachfrage.

Lagerhallenbau in Osterfeld: Erste Halle soll bis zur Ernte 2025 fertiggestellt werden, die zweite folgt zur Ernte 2026

Investitionsseitig können wir über den Fortschritt der im Bau befindlichen Lagerhallen in Osterfeld berichten. Die erste Lagerhalle mit Unterflurbelüftung und einer Kapazität für 8.000 Tonnen Getreide, ist fast fertiggestellt. Derzeit laufen die restlichen Betonarbeiten und der Einbau der Technik steht noch aus. Die Halle wollen wir für die Einlagerung der diesjährigen Getreideernte nutzen. Auch mit dem Bau der zweiten Lagerhalle (Kartoffellager mit Kühlung und einer Kapazität von 2.500 Tonnen) wurde schon begonnen, die Fertigstellung ist für die Ernte 2026 geplant.

Neben den anstehenden Erntearbeiten beschäftigen wir uns wie üblich mit den Vorbereitungen für die Abschlusserstellung des am 30. Juni 2025 endenden Geschäftsjahres 2024/2025. Über die Ernteerträge und die Geschäftsentwicklung des Berichtsjahres werden wir Sie in den kommenden Monaten wie gewohnt auf dem Laufenden halten.

Herzliche Grüße aus der Magdeburger Börde,

Gerrit Tonkens
Vorstand
25. Juni 2025



Über die Tonkens Agrar AG:

Die Tonkens Agrar AG und ihre Tochtergesellschaften sind mit mehreren Betrieben im Bereich der landwirtschaftlichen Produktion tätig. Die Geschäftstätigkeit unterteilt sich dabei in die Bereiche Ackerbau / Milchproduktion / Lagerung, Vermarktung und Veredelung / Erneuerbare Energie. Die Tonkens Agrar AG ist in der Herstellung von Agrarprodukten ausschließlich in Deutschland tätig.

Anstehende Termine:

Oktober 2025	Berichterstattung zum Ernteverlauf
November 2025	Veröffentlichung vorläufiger Zahlen 2024/2025
November 2025	Veröffentlichung Konzern- und Jahresabschluss 2024/2025
Dezember 2025	Veröffentlichung Geschäftsbericht 2024/2025

Weitere Informationen:

www.tonkens-agrar.de

Kontakt:

Tonkens Agrar AG
Gerrit Tonkens, Vorstand
Welsleber Straße 1, 39171 Sülzetal
Telefon +49 (0) 39205 41 74 – 10
Telefax +49 (0) 39205 41 74 – 20
E-Mail ir@tonkens-agrar.de

UBJ. GmbH
Ingo Janssen
Kapstadtring 10, 22297 Hamburg
Telefon +49 (0) 40 6378 5410
Telefax +49 (0) 40 6378 5423
E-Mail ir@ubj.de